



**KALKULATION DER ZENTRALEN  
ABWASSERGEBÜHREN  
FÜR DEN BEMESSUNGSZEITRAUM 2022 - 2024**

**Stand: 10/2021**

## INHALTSVERZEICHNIS

<b>I.</b>	<b>Erläuterungen zur Gebührenkalkulation</b>	
I.1.	Ausgangssituation.....	3
I.2.	Rechtsgrundlagen.....	4
I.3.	Gesplittete Abwassergebühr.....	5
I.4.	Ermessensentscheidungen.....	7
I.5.	Öffentliche Einrichtung.....	8
I.6.	Ermittlung der gebührenfähigen Kosten.....	9
	a) Abschreibung/Auflösung.....	9
	b) Anlagekapitalverzinsung.....	10
	c) Schätzungen und Prognosen.....	10
	d) Grundstücksanschlusskosten.....	11
I.7.	Straßenentwässerungsanteil.....	12
I.8.	Gemeindebetreff.....	13
I.9.	Kostendeckung.....	14
<b>II.</b>	<b>Kalkulation der kostendeckenden Gebühren</b>	
	Übersicht über die ermittelten Gebührenobergrenzen.....	16
	Teilergebnishaushalt 2021 - 2024.....	17
	Feststellung der Straßenentwässerungsanteile.....	24
	Kostenverteilung Teilergebnishaushalt.....	28
	Berechnung der Schmutzwassergebühr.....	32
	Berechnung der Niederschlagswassergebühr.....	33
	Anlagen zur Kalkulation:	
	Abschreibungs- und Verzinsungsvorschau	
	1. des Mischwasserbereichs.....	35
	2. des Schmutzwasserbereichs.....	37
	3. des Regenwasserbereichs.....	39
	4. der Kläranlagen.....	41
	5. Ermittlung der voraussichtlichen Schmutzwassermengen.....	43
	6. Ermittlung der voraussichtlich angeschlossenen bebauten und befestigten Flächen.....	44
	Darstellung der gebührenrechtlichen Ergebnisse aus Vorjahren	
	7. der Schmutzwasserbeseitigung.....	45
	8. der Niederschlagswasserbeseitigung.....	46
	Berechnungsgrundlagen.....	47
<b>III.</b>	<b>Beschlussantrag.....</b>	<b>53</b>

# **I. ERLÄUTERUNGEN ZUR GEBÜHRENKALKULATION**

## **I.1. AUSGANGSSITUATION**

Die Verwaltung der Stadt Freudenberg/Main hat uns mit der Erstellung einer neuen Kalkulation der zentralen Abwassergebühren für insgesamt drei Jahre beauftragt.

Als Grundlage für die Erstellung dieser Kalkulation für den Bemessungszeitraum 2022 - 2024 haben wir von der Verwaltung den Teilergebnishaushalt 2021, die aktuelle Anlagenbuchhaltung Stand 31.12.2019 sowie die Investitionsplanung bis 2024 erhalten.

Die gebührenrechtlichen Ergebnisse der Vorjahre wurden durch entsprechende Nachkalkulationen ermittelt.

Wir möchten uns bei Herrn Tremmel von der Stadtverwaltung für die bereitwillige Zusammenstellung der erforderlichen Unterlagen und die gute Zusammenarbeit sehr herzlich bedanken.

Schmidt und Häuser GmbH  
74226 Nordheim  
den 18. Oktober 2021

Anita Brenner

## I.2. RECHTSGRUNDLAGEN

Bei der Ermittlung der Gebührenobergrenzen sind die §§ 13, 14 und 17 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) zu beachten.

Grundlage der Gebührenerhebung ist § 13 Abs. 1 Satz 1 KAG, der besagt, dass die Gemeinden für die Benutzung ihrer öffentlichen Einrichtungen sogenannte Benutzungsgebühren erheben können.

Diese Gebühren dürfen höchstens so bemessen werden, dass die nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen insgesamt ansatzfähigen Kosten (Gesamtkosten) der Einrichtung gedeckt werden, wobei Art und Umfang der Inanspruchnahme der Einrichtung zu berücksichtigen sind (§ 14 Abs. 1 Satz 1 KAG).

Bei der Gebührenbemessung können die Gesamtkosten in einem mehrjährigen Zeitraum berücksichtigt werden, der jedoch höchstens fünf Jahre umfassen soll (§ 14 Abs. 2 Satz 1 KAG).

Zu den gebührenfähigen Kosten gehören die laufenden Betriebsaufwendungen der Abwasserbeseitigung sowie eine angemessene Verzinsung des Anlagekapitals und angemessene Abschreibungen (§ 14 Abs. 3 Nr. 1 KAG).

Die einzustellenden Kosten sind nur mit ihrem Anschaffungs- oder Herstellungswert in die Gebührekalkulation aufzunehmen (=Nominalwertprinzip, Ausnahme: Artikel 5 Absatz 2 des KAG-Änderungsgesetzes vom 25. April 1978).

Auf Grund des Urteils des Verwaltungsgerichtshofs Baden-Württemberg (VGH BW) vom 11.03.2010, AZ 2 S 2938/08 ist die Erhebung einer nach dem Frischwassermaßstab berechneten einheitlichen Abwassergebühr nicht mehr zulässig, da sie dem Gleichheitssatz sowie dem Äquivalenzprinzip widerspricht. Daher musste in den Kommunen die gesplittete Abwassergebühr eingeführt werden. Danach werden für die beiden Teilleistungsbereiche Schmutzwasser und Niederschlagswasser getrennte Abwassergebühren nach unterschiedlichen Gebührenmaßstäben erhoben.

Der Gemeinderat als zuständiges Rechtsetzungsorgan beschließt die Höhe der festzusetzenden Gebührensätze. Grundlage seiner Beschlussfassung und der ihm zustehenden Ermessensentscheidungen ist eine schriftliche Kalkulation der kostendeckenden Gebührenobergrenzen.

### I.3. GESPLITTETE ABWASSERGEBÜHR

Die Stadt Freudenberg/Main hat in ihrer Abwassersatzung zum 01.10.2011 getrennte Gebührensätze für die Schmutz- bzw. die Niederschlagswasserbeseitigung festgesetzt. Da diesen Gebührensätzen unterschiedliche Verteilungsmaßstäbe zugrunde liegen, muss bei der Kalkulation der gesplitteten Abwassergebühren zwischen den Kostenträgern „Schmutzwasserbeseitigung“ und „Niederschlagswasserbeseitigung“ unterschieden werden.

#### Berechnung der gesplitteten Abwassergebühr



Im Rahmen einer Gesamtkalkulation ist sicher zu stellen, dass der Nutzer eines Teilleistungsbereiches nicht mit Kosten des anderen Teilleistungsbereiches belastet wird. Allerdings werden die betreffenden Kosten bisher nicht in Form einer Kostenstellenrechnung getrennt erfasst. Deshalb haben wir uns bei der vorliegenden Kalkulation für die Aufteilung der Mischwasserkosten an den Empfehlungen des Gemeindetages (BWGZ 21/2001) orientiert. Hiernach werden für die Aufteilung der Betriebs- und kalkulatorischen Kosten nach Abzug des Straßenentwässerungsanteils folgende Verhältnisse angewandt:

**Mischwasserbereich**

(MW-Kanalisation, MW-Regenbecken und MW-Sammler)

<b>Betriebsaufwendungen</b>	<b>50 % Schmutzwasser</b>	<b>50 % Niederschlagswasser</b>
<b>Kalkulatorische Kosten</b>	<b>60 % Schmutzwasser</b>	<b>40 % Niederschlagswasser</b>

**Kläranlage**

<b>Betriebsaufwendungen</b>	<b>90 % Schmutzwasser</b>	<b>10 % Niederschlagswasser</b>
<b>Kalkulatorische Kosten</b>	<b>90 % Schmutzwasser</b>	<b>10 % Niederschlagswasser</b>

Die Kosten der Trennkanalisation können direkt der Schmutz- und Niederschlagswasserkanalisation zugeordnet werden.

Die so ermittelten gebührenfähigen Kosten der Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung werden auf den jeweiligen Gebührenmaßstab verteilt.

So gilt in der Stadt Freudenberg/Main für die Schmutzwassergebühr weiterhin die bezogene Frischwassermenge als Maßstab, während für die Niederschlagswassergebühr die bebaute und befestigte Fläche, unterschieden nach Versiegelungsgraden, festgelegt ist.

## I.4. ERMESSENSENTSCHEIDUNGEN

Die Gebührenkalkulation dient dem Gemeinderat als Kontrollinstrument über die Ermittlung der kostendeckenden Gebührenobergrenze, die dem festgesetzten Gebührensatz zu Grunde liegt und ist der Nachweis dafür, dass der Gemeinderat das ihm bei der Beschlussfassung eingeräumte Ermessen fehlerfrei ausgeübt hat (VGH BW NKB vom 07.09.87 - 2 S 998/86, Urteil vom 24.11.88 - 2 S 1168/88 und Urteil vom 31.08.89 - 2 S 2805/87).

Deshalb muss der Gemeinderat bei der Beschlussfassung der Gebührensätze der Kalkulation zustimmen.

Im Einzelnen hat der Gemeinderat folgende Ermessensentscheidungen zu treffen:

- Eingestellte gebührenfähige Kosten
- Höhe des Gebührensatzes
- Festlegung des Kalkulationszeitraums für die Gebühr (maximal fünf Jahre)
- Erhebung einer einheitlichen Gebühr für verschiedene Einzugsbereiche
- Festlegung der Abschreibungsmethode (Brutto- oder Nettomethode)
- Höhe der Abschreibungssätze
- Ansatz kalkulatorischer oder tatsächlicher Zinsen
- Ermittlung des verzinsbaren Kapitals nach der Restwert- oder Durchschnittswertmethode
- Höhe des Zinssatzes bei kalkulatorischer Verzinsung des Anlagekapitals
- Höhe des Straßenentwässerungsanteils
- Erhebung eines Starkverschmutzerzuschlags
- Überprüfung der enthaltenen Prognosen (z. B. Preisentwicklung, Leistungseinheiten u. ä.)
- Ausgleich der gebührenrechtlichen Vorjahresergebnisse

## I.5. ÖFFENTLICHE EINRICHTUNG

Die Stadt Freudenberg/Main führt ihre Abwasserbeseitigung laut § 1 der Abwassersatzung als eine öffentliche Einrichtung.

Die Abwässer der einzelnen Stadtteile werden in folgende Kläranlagen abgeleitet:

Einzugsbereich	Stadtteile
1. Kläranlage „ <u>Freudenberg/Main</u> “	Freudenberg/Main
2. Kläranlage „ <u>Boxtal/Mondfeld</u> “	Boxtal, Wessental, Rauenberg und Ebenheid

Damit unterscheidet man in der Abwasserbeseitigung der Stadt Freudenberg/Main zwei verschiedene Entsorgungsgebiete, sog. Einzugsbereiche.

Da nach § 20 Abs. 1 Satz 2 KAG verschiedene Einzugsbereiche zusammengefasst werden können, obliegt es nun dem Ermessen des Gemeinderats, für diese technisch getrennten Entsorgungssysteme einheitliche Gebühren zu erheben.

Nach § 13 Abs. 1 Satz 2 KAG ist rechtlich verankert, dass technisch getrennte Anlagen, die der Erfüllung derselben Aufgabe dienen, **eine** Einrichtung bilden, für die einheitliche Gebühren und i. V. m. § 20 Abs. 1 Satz 2 KAG einheitliche Beiträge zu erheben sind, wenn die Stadt in ihrer Abgabensatzung nichts anderes bestimmt.

In ihrer bestehenden Abwassersatzung hat die Stadt Freudenberg/Main bereits im Interesse einer gleichmäßigen Belastung aller Abgabepflichtigen einheitliche Gebührensätze festgesetzt.

## I.6. ERMITTLUNG DER GEBÜHRENFÄHIGEN KOSTEN

Die im Kalkulationszeitraum berücksichtigten Betriebsaufwendungen und -erträge wurden anhand der Planansätze des uns zur Verfügung gestellten Teilergebnishaushalts 2021 nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen ermittelt. Mit der Verwaltung wurden Prognosen über die weitere Entwicklung der einzelnen Ansätze erarbeitet. Wo keine gravierende Veränderung der Ansätze zu erwarten ist, wurde mit einer angenommenen Preissteigerungsrate von jährlich 1,5 % gearbeitet.

Die im Kalkulationszeitraum berücksichtigten kalkulatorischen Kosten wurden anhand der uns zur Verfügung gestellten Anlagenbuchhaltung Stand 31.12.2019 ermittelt. In einer Vorschau der kalkulatorischen Kosten wurde die Entwicklung der Abschreibung, Auflösung und Verzinsung bei Berücksichtigung der im Kalkulationszeitraum geplanten Investitionen laut Investitionsplanung dargestellt (siehe Anlagen 1 bis 4).

### a) Abschreibung/Auflösung

Mit den „angemessenen Abschreibungen“ nach § 14 Abs. 3 Satz 1 KAG soll die tatsächliche Abnutzung betriebsnotwendiger Anlagen durch den Gebrauch wertmäßig erfasst und als Kosten auf die einzelnen Jahre der mutmaßlichen Nutzungsdauer aufgeteilt werden.

Als Abschreibungsmethoden unterscheidet man die Bruttomethode (§ 14 Abs. 3 Satz 4 KAG) und die Nettomethode, wobei die Nettomethode weiterhin für betroffene Gegenstände nur noch dann in Frage kommt, wenn sie seither bereits angewendet worden ist (§ 14 Abs. 3 Satz 5 KAG).

Bruttomethode Hier sind den Abschreibungen die ungekürzten Anschaffungs- und Herstellungskosten zugrunde zu legen; Beiträge, Zuweisungen und Zuschüsse Dritter werden passiviert und jährlich mit einem durchschnittlichen Abschreibungssatz aufgelöst.

Nettomethode Hierbei werden die Abschreibungen aus den um Beiträge und Zuschüsse gekürzten Anschaffungs- und Herstellungskosten ermittelt.

Kapitalzuschüsse werden nicht aufgelöst, da sie ausdrücklich nur der Stärkung der Finanzkraft der Gemeinde dienen sollen. Dabei ist auch Artikel 5 Absatz 3 des KAG-Änderungsgesetzes vom 25.04.1978 zu beachten, wonach Zuweisungen aus dem Ausgleichstock, die bis zum 11.05.1978 gewährt wurden, grundsätzlich nicht von den Anschaffungs- und Herstellungskosten abzusetzen, sondern wie Kapitalzuschüsse zu behandeln, das heißt nicht aufzulösen sind.

Die Stadt Freudenberg/Main errechnet die Abschreibung ihres Anlagevermögens nach der Bruttomethode.

Die Abschreibungs- und Auflösungsbeträge der bisherigen Investitionen und Einnahmen wurden aus der Anlagenbuchhaltung übernommen. Für die voraussichtlichen Zugänge aus der Investitionsplanung wurden in der Vorschau jeweils durchschnittliche Sätze ermittelt und angewandt. Dabei werden die Abschreibungen für Zugänge jeweils im Jahr des Zugangs mit dem vollen Abschreibungssatz berücksichtigt.

## b) Anlagekapitalverzinsung

Nach § 14 Abs. 3 Satz 1 KAG gehört zu den Kosten eine angemessene Verzinsung des Anlagekapitals, wobei nach Satz 2 den Kapitalzinsen das um Beiträge, Zuweisungen und Zuschüsse gekürzte Anlagekapital zugrunde zu legen ist. Das Anlagekapital wiederum ergibt sich aus den um die Abschreibungen gekürzten Anschaffungs- oder Herstellungskosten.

Bei der Ermittlung der Anlagekapitalverzinsung darf zwischen der so genannten Restwertmethode und der Durchschnittswertmethode gewählt werden:

Restwertmethode Bei Anwendung der Restwertmethode werden der Verzinsung die jeweiligen Restbuchwerte (Anschaffungs- und Herstellungskosten abzüglich der kumulierten Abschreibungen) zugrunde gelegt. Hiervon ist der Restbuchwert der Einnahmen (Beiträge, Zuweisungen und Zuschüsse) abzuziehen.

Durchschnittswertmethode Dabei ergibt sich das verzinsbare Kapital aus der Hälfte der um die Einnahmen gekürzten Anschaffungs- und Herstellungskosten, verzinst mit dem vollen kalkulatorischen Zinssatz **oder** aus den gesamten (um die Einnahmen gekürzten) Anschaffungs- und Herstellungskosten, aber verzinst mit dem halben kalkulatorischen Zinssatz. Hierbei bleiben also die Abschreibungen völlig unberücksichtigt.

Aus betriebswirtschaftlicher Sicht ist die Restwertmethode bei der Ermittlung des verzinsbaren Kapitals grundsätzlich vorzuziehen, da der gegenwärtige Wertverzehr der jeweiligen kommunalen Einrichtung durch Heranziehung der Restbuchwerte exakter dargestellt werden kann.

Die Stadt Freudenberg/Main wendet schon immer die Restwertmethode an.

Die angemessene Verzinsung des Anlagekapitals wird üblicherweise mittels einer kalkulatorischen Verzinsung (durchschnittliche Fremd- und Eigenkapitalverzinsung) errechnet.

Der kalkulatorische Zinssatz beträgt **2,5 %**. Er wird im vorliegenden Kalkulationszeitraum als Mittelwert zwischen Fremdkapitalzins und Eigenkapitalzins angewandt.

## c) Schätzungen und Prognosen

Bei der Ermittlung der Gebührenobergrenze ist es notwendig, auch mit Schätzungen zu arbeiten. Der Gemeinderat muss diesen Schätzungen und Prognosen zustimmen. So werden zum einen die Menge der Leistungseinheiten für den Kalkulationszeitraum geschätzt und zum anderen die kalkulatorischen Kosten anhand der Anlagenbuchhaltung und der geplanten Zugänge laut Investitionsplanung hochgerechnet.

**d) Grundstücksanschlusskosten**

Im Bereich der Abwasserbeseitigung ist der Teil des Hausanschlusses im Bereich der öffentlichen Verkehrs- und Grünflächen, der sogenannte Grundstücksanschluss, laut bestehender bzw. künftiger Satzungsregelung Teil der öffentlichen Einrichtung. Die Kosten des Grundstücksanschlusses werden über den Kanalbeitrag abgegolten.

Da die in der Anlagenbuchhaltung gebuchten Kanalkosten auch die Kosten der Grundstücksanschlüsse beinhalten, ist im Rahmen der Gebührenkalkulation darauf zu achten, dass diese bei der Berechnung der Straßenentwässerungsanteile nicht mitberücksichtigt werden dürfen, da sie nur der Grundstücksentwässerung und nicht der Straßenentwässerung dienen.

Erfahrungen aus der Vergangenheit zeigen, dass der Anteil der Grundstücksanschlusskosten an den Gesamtkosten der Kanalisation, unabhängig von der Entwässerungsart, mindestens ca. 10 % beträgt. Deshalb wurden bei der Ermittlung der Straßenentwässerungsanteile die kalkulatorischen Kosten der Kanalisation um diesen Anteil reduziert.

## I.7. STRAßENTWÄSSERUNGSANTEIL

Laut § 17 Absatz 3 KAG muss auf der Kostenseite der Gebührenkalkulation ein Straßenentwässerungsanteil abgesetzt werden.

Die Abwasserbeseitigung der Stadt Freudenberg/Main erfolgt bisher im Mischsystem. Die Stadtverwaltung hat in der Vergangenheit bereits einen konkreten Straßenentwässerungsanteil für ihre Mischwasseranlagen ermitteln lassen. Das Ergebnis dieser kostenorientierten Berechnung nach der Dreikanalmethode beträgt für alle Anlagen im Mischsystem **24 %**.

Die vorhandenen Niederschlagswasserkanäle dienen lediglich der Außengebietsentwässerung. Hierfür ist kein Abzug eines Straßenentwässerungsanteils erforderlich.

Aus reinen Regenwasserkosten eines eventuell in der Zukunft geplanten Trennsystems sind **50 %** als Straßenentwässerungsanteil abzusetzen (BverwG Urteil v. 09.12.1983, Urteil des Senats vom 18.07.1985).

Entsprechend der Vorgehensweise bei der Ermittlung der Beitragssätze (Globalberechnung) zieht man **5 %** aus den reinen Kläranlagenkosten als Straßenentwässerungsanteil ab. Aus den Kosten der Zuleitungssammler und Regenbecken (Mischwasser) werden ebenfalls **24 %** der kalkulatorischen Kosten abgesetzt.

Bei den Betriebsaufwendungen sind nach Berechnungen des Gemeindetags als repräsentative Werte **1,2 %** von den Kläranlagen, **13,5 %** aus den Mischwasserkosten der Kanalisation, Zuleitungssammler und Regenbecken sowie **27 %** aus den Regenwasserkosten abzusetzen.

Um die Straßenentwässerungsanteile korrekt ermitteln zu können, werden sowohl die Betriebsaufwendungen als auch die kalkulatorischen Kosten auf die entsprechenden Kostenarten aufgeteilt.

Die Aufteilung der Betriebsaufwendungen wird nach Absprache mit der Verwaltung anhand von konkreten Haushaltszahlen vorgenommen. Nur wo dies nicht möglich ist, wird ein sachgerechter Schlüssel anhand der prozentualen Verhältnisse der Anschaffungs- und Herstellungskosten aus der Anlagenbuchhaltung ermittelt.

Für die Aufteilung der kalkulatorischen Kosten wird der Anlagenachweis der Abwasserbeseitigung in Kostenarten zerlegt (siehe Berechnungsgrundlagen). Die sich daraus ergebenden Kostenanteile werden in den Anlagen der Abschreibungs- und Verzinsungsvorschau übernommen und entsprechend auf den Kalkulationszeitraum hochgerechnet.

Sämtliche berücksichtigten Zuweisungen und Zuschüsse Dritter wurden für die Einrichtung „Abwasserbeseitigung“ gewährt. Demnach sind diese bei der Ermittlung der Straßenentwässerungsanteile zu berücksichtigen.

## I.8. GEMEINDEBETREFF

Da in den Gesamtkosten der Schmutzwasserbeseitigung auch Kostenanteile der Stadt für die Inanspruchnahme der öffentlichen Einrichtung „Abwasserbeseitigung“ enthalten sind, sind die in öffentlichen Gebäuden gemessenen Schmutzwassermengen ebenfalls in der voraussichtlichen Gesamtschmutzwassermenge enthalten.

Dagegen werden die Gesamtkosten der Niederschlagswasserbeseitigung um Straßenentwässerungsanteile (siehe I.7) reduziert. Deshalb sind auf der Leistungsseite die öffentlichen Straßen- und sonstigen Verkehrsflächen nicht zu berücksichtigen. Die sonstigen im Eigentum der Stadt stehenden Flächen sind in den der Kalkulation zu Grunde liegenden befestigten Flächen enthalten und damit berücksichtigt.

## I.9. KOSTENDECKUNG

Bei der Kalkulation der Benutzungsgebühren gilt das Kostendeckungsprinzip, d. h., dass maximal eine Kostendeckung von 100 % anzustreben ist. Ergibt sich am Ende eines Bemessungszeitraums eine Kostenüberdeckung, so **muss** diese innerhalb der folgenden fünf Jahre in einer Kalkulation ausgeglichen werden. Ergibt sich am Ende eines Bemessungszeitraums eine Kostenunterdeckung, so **kann** diese (nur) innerhalb der folgenden fünf Jahre ausgeglichen werden. Eine Verpflichtung dazu gibt es aber nicht.

Dabei hat der Gesetzgeber durch die Klarstellung, dass es bei der Ermittlung der Kostenüberdeckungen bzw. Kostenunterdeckungen abgelaufener Kalkulationszeiträume auf die ansatzfähigen Kosten ankommt, die Ermittlung des gebührenrechtlichen Ergebnisses gefordert.

Damit kann also nicht mehr auf das bloße haushaltsrechtliche oder betriebswirtschaftliche Ergebnis abgestellt werden. Es muss vielmehr ebenso wie bei der eigentlichen Gebührenkalkulation nach den Grundsätzen des Kommunalabgabengesetzes (KAG) eine Nachkalkulation des abgelaufenen Zeitraumes vorgenommen werden.

Grundsätzlich hat die Ermittlung der ausgleichspflichtigen Kostenüberdeckungen bzw. der ausgleichsfähigen Kostenunterdeckungen in Form einer Nachkalkulation zu erfolgen, wobei die Ergebnisse der Jahresrechnungen hinsichtlich der Gebührenfähigkeit der Kosten nach KAG bereinigt werden. Im Rahmen der Nachkalkulation werden die nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen ansatzfähigen Kosten nach KAG für den letzten Kalkulationszeitraum ermittelt und dem auf der Grundlage der Gebührenkalkulation erzielten Gebührenaufkommen gegenübergestellt.

Unter dem Gebührenaufkommen ist das tatsächlich vereinnahmte Gebührenaufkommen zu verstehen. Gebührenauffälle, z. B. durch Erlass oder Niederschlagung, sind daher folglich von den übrigen Gebührenschnldnern zu tragen.

Nach Einführung der gesplitteten Abwassergebühr sind nicht nur getrennte Gebühren für die Schmutzwasser- bzw. Niederschlagswasserbeseitigung zu kalkulieren, sondern es sind auch die gebührenrechtlichen Ergebnisse gesondert zu ermitteln.

Zu beachten ist, dass bei mehrjähriger Gebührenbemessung nicht die einzelnen Jahresergebnisse, sondern das Ergebnis des gesamten Bemessungszeitraums maßgebend für den Gebührenaussgleich ist, denn es ergibt sich in diesem Fall nur ein gebührenrechtliches Ergebnis.

Bei der Berücksichtigung der Ergebnisse der vorangegangenen Bemessungszeiträume wird auch beachtet, ob bei der Beschlussfassung über die Gebührensätze ein politisch in Kauf genommener Verlust entstanden ist, der eventuell nicht mehr ausgeglichen werden darf.

In der vorliegenden Gebührenkalkulation wurden die gebührenrechtlichen Ergebnisse des Bemessungszeitraums 2017 - 2019 zum Ausgleich eingestellt (siehe Anlagen 7 und 8).

## **II. KALKULATION**

**ÜBERSICHT ÜBER DIE  
ERMITTELTEN GEBÜHRENOBERGRENZEN  
FÜR DEN KALKULATIONSZEITRAUM  
2022 - 2024**

<b>Zentrale Schmutzwassergebühr pro m<sup>3</sup> Frischwasser</b>	<b>Bemessungszeitraum 2022 - 2024</b>
kostendeckende Gebührenobergrenze <b>ohne</b> Ausgleich der Vorjahresunterdeckungen	<b>3,38 €</b>
kostendeckende Gebührenobergrenze <b>mit</b> Ausgleich der Vorjahresunterdeckungen	<b>3,50 €</b>

*nachrichtlich: Schmutzwassergebühr aktuell 3,10 €/m<sup>3</sup>*

<b>Zentrale Niederschlagswassergebühr pro m<sup>2</sup> bebaute und befestigte Fläche</b>	<b>Bemessungszeitraum 2022 - 2024</b>
kostendeckende Gebührenobergrenze <b>ohne</b> Ausgleich der Vorjahresunterdeckungen	<b>0,39 €</b>
kostendeckende Gebührenobergrenze <b>mit</b> Ausgleich der Vorjahresunterdeckungen	<b>0,41 €</b>

*nachrichtlich: Niederschlagswassergebühr aktuell 0,33 €/m<sup>2</sup>*

**ABWASSERBESEITIGUNG****TEILERGEBNISHAUSHALT****2021****Kosten**

Bezeichnung	Plan- ansatz 2021 in €	davon			
		MW- bereich in €	SW- bereich in €	RW- bereich in €	Klär- anlagen in €
<b>Betriebsaufwendungen:</b>					
Unterhaltung Grundstücke und baul. Anlagen (1)	8.000	800	0	0	7.200
Unterhaltung des sonst. unbewegl. Vermögens (1)	60.000	60.000	0	0	0
Geschäftsaufwand (1)	442.650	132.795	0	0	309.855
Erstattungen an Gemeinden (1)	73.000	7.300	0	0	65.700
Steuern, Schadensfälle, Versicherungen (1)	12.000	8.937	0	631	2.432
Mitgliedsbeiträge (2)	200	148	0	11	41
<b>Summe Betriebsaufwendungen mit STEA</b>	<b>595.850</b>	<b>209.980</b>	<b>0</b>	<b>642</b>	<b>385.228</b>
<u>ohne Straßenentwässerungsanteil</u>					
Geschäftsausgaben (Kalkulationen) (2)	5.000	3.723	0	263	1.014
Fa. Comet Ablesekosten (2)	1.850	1.378	0	97	375
Datenpflege Splitting (3)	300	0	0	300	0
Personalaufwendungen (2)	8.900	6.628	0	468	1.804
<b>Summe Betriebsaufwendungen</b>	<b>611.900</b>	<b>221.709</b>	<b>0</b>	<b>1.770</b>	<b>388.421</b>
<b>Betriebserträge</b>					
Erstattungen von Gemeinden und GV (1)	27.000	0	0	0	27.000
Erstattungen von übrigen Bereichen (1)	3.000	0	0	0	3.000
ordentliche Erträge (1)	1.000	0	0	0	1.000
<b>Summe Betriebserträge mit STEA</b>	<b>31.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>31.000</b>
<u>ohne Straßenentwässerungsanteil</u>					
<b>Summe Betriebserträge</b>	<b>31.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>31.000</b>

(1) = Aufteilung nach Angaben der Verwaltung

(2) = Aufteilung im Verhältnis der AHK der gesamten Abwasserbeseitigung

(3) = Pflege Splitting Flächen = 100 % Niederschlagswasser

# ABWASSERBESEITIGUNG

## TEILERGEBNISHAUSHALT

### 2022

#### Kosten

Bezeichnung	Plan- ansatz 2022 + 1,5% in €	davon			
		MW- bereich in €	SW- bereich in €	RW- bereich in €	Klär- anlagen in €
<b>Betriebsaufwendungen:</b>					
Unterhaltung Grundstücke und baul. Anlagen (1)	8.100	810	0	0	7.290
Unterhaltung des sonst. unbewegl. Vermögens (1)	60.000	60.000	0	0	0
Kanalsanierung Ebenheid abz. Zuschuss (1)	36.574	36.574	0	0	0
Geschäftsaufwand (1)	449.300	134.790	0	0	314.510
Erstattungen an Gemeinden (1)	74.100	7.410	0	0	66.690
Steuern, Schadensfälle, Versicherungen (1)	12.200	9.085	0	642	2.473
Mitgliedsbeiträge (2)	200	148	0	11	41
<b>Summe Betriebsaufwendungen mit STEA</b>	<b>640.474</b>	<b>248.817</b>	<b>0</b>	<b>653</b>	<b>391.004</b>
<u>ohne Straßenentwässerungsanteil</u>					
Geschäftsausgaben (Kalkulationen) (2)	2.000	1.490	0	105	405
Fa. Comet Ablesekosten (2)	1.900	1.415	0	100	385
Datenpflege Splitting (3)	300	0	0	300	0
Personalaufwendungen (2)	9.000	6.703	0	473	1.824
<b>Summe Betriebsaufwendungen mit STEA</b>	<b>653.674</b>	<b>258.425</b>	<b>0</b>	<b>1.631</b>	<b>393.618</b>
<b>Kalkulatorische Kosten:</b>					
<u>- Abschreibungen:</u>					
· MW-Bereich laut Anlage 1	478.172	478.172			
· SW-Bereich laut Anlage 2	0		0		
· RW-Bereich laut Anlage 3	36.825			36.825	
· Kläranlagen laut Anlage 4	118.881				118.881
<b>Summe Abschreibungen</b>	<b>633.878</b>	<b>478.172</b>	<b>0</b>	<b>36.825</b>	<b>118.881</b>
<u>- Verzinsung:</u>					
· MW-Bereich laut Anlage 1	47.359	47.359			
· SW-Bereich laut Anlage 2	0		0		
· RW-Bereich laut Anlage 3	1.856			1.856	
· Kläranlagen laut Anlage 4	2.688				2.688
<b>Summe Verzinsung</b>	<b>51.903</b>	<b>47.359</b>	<b>0</b>	<b>1.856</b>	<b>2.688</b>
<b>Summe kalkulatorische Kosten</b>	<b>685.781</b>	<b>525.531</b>	<b>0</b>	<b>38.681</b>	<b>121.569</b>
<b>Summe Kosten</b>	<b>1.339.455</b>	<b>783.956</b>	<b>0</b>	<b>40.312</b>	<b>515.187</b>

(1) = Aufteilung nach Angaben der Verwaltung

(2) = Aufteilung im Verhältnis der AHK der gesamten Abwasserbeseitigung

(3) = Pflege Splitting Flächen = 100 % Niederschlagswasser

**ABWASSERBESEITIGUNG****TEILERGEBNISHAUSHALT****2022****Erlöse**

Bezeichnung	Plan- ansatz 2022 + 1,5 % in €	davon			
		MW- bereich in €	SW- bereich in €	RW- bereich in €	Klär- anlagen in €
<b>Betriebserträge</b>					
Erstattungen von Gemeinden und GV (1)	27.400	0	0	0	27.400
Erstattungen von übrigen Bereichen (1)	3.000	0	0	0	3.000
ordentliche Erträge (1)	1.000	0	0	0	1.000
<b>Summe Betriebserträge mit STEA</b>	<b>31.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>31.400</b>
<u>ohne Straßentwässerungsanteil</u>					
<b>Summe Betriebserträge</b>	<b>31.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>31.400</b>
<b>- Auflösung:</b>					
<b>- Auflösung der Zuschüsse:</b>					
· MW-Bereich laut Anlage 1	238.265	238.265			
· SW-Bereich laut Anlage 2	0		0		
· RW-Bereich laut Anlage 3	30.043			30.043	
· Kläranlagen laut Anlage 4	93.457				93.457
<b>Summe Zuschussauflösung</b>	<b>361.765</b>	<b>238.265</b>	<b>0</b>	<b>30.043</b>	<b>93.457</b>
<b>- Auflösung der Beiträge:</b>					
· MW-Bereich laut Anlage 1	70.941	70.941			
· SW-Bereich laut Anlage 2	0		0		
· RW-Bereich laut Anlage 3	5.997			5.997	
· Kläranlagen laut Anlage 4	10.299				10.299
<b>Summe Beitragsauflösung</b>	<b>87.237</b>	<b>70.941</b>	<b>0</b>	<b>5.997</b>	<b>10.299</b>
<b>Summe Auflösungen</b>	<b>449.002</b>	<b>309.206</b>	<b>0</b>	<b>36.040</b>	<b>103.756</b>
<b>Summe Erlöse</b>	<b>480.402</b>	<b>309.206</b>	<b>0</b>	<b>36.040</b>	<b>135.156</b>

(1) = Aufteilung nach Angaben der Verwaltung

(2) = Aufteilung im Verhältnis der AHK der gesamten Abwasserbeseitigung

(3) = Pflege Splitting Flächen = 100 % Niederschlagswasser

**ABWASSERBESEITIGUNG****TEILERGEBNISHAUSHALT****2023****Kosten**

Bezeichnung	Plan- ansatz 2023 + 1,5% in €	davon			
		MW- bereich in €	SW- bereich in €	RW- bereich in €	Klär- anlagen in €
<b>Betriebsaufwendungen:</b>					
Unterhaltung Grundstücke und baul. Anlagen (1)	8.200	820	0	0	7.380
Unterhaltung des sonst. unbewegl. Vermögens (1)	60.000	60.000	0	0	0
Geschäftsaufwand (1)	449.300	134.790	0	0	314.510
Erstattungen an Gemeinden (1)	75.200	7.520	0	0	67.680
Steuern, Schadensfälle, Versicherungen (1)	12.400	9.235	0	652	2.513
Mitgliedsbeiträge (2)	200	148	0	11	41
<b>Summe Betriebsaufwendungen mit STEA</b>	<b>605.300</b>	<b>212.513</b>	<b>0</b>	<b>663</b>	<b>392.124</b>
<b>ohne Straßenentwässerungsanteil</b>					
Geschäftsausgaben (Kalkulationen) (2)	2.000	1.490	0	105	405
Fa. Comet Ablesekosten (2)	1.900	1.415	0	100	385
Datenpflege Splitting (3)	300	0	0	300	0
Personalaufwendungen (2)	9.100	6.776	0	479	1.845
<b>Summe Betriebsaufwendungen mit STEA</b>	<b>618.600</b>	<b>222.194</b>	<b>0</b>	<b>1.647</b>	<b>394.759</b>
<b>Kalkulatorische Kosten:</b>					
<b>- Abschreibungen:</b>					
· MW-Bereich laut Anlage 1	478.991	478.991			
· SW-Bereich laut Anlage 2	0		0		
· RW-Bereich laut Anlage 3	36.825			36.825	
· Kläranlagen laut Anlage 4	118.881				118.881
<b>Summe Abschreibungen</b>	<b>634.697</b>	<b>478.991</b>	<b>0</b>	<b>36.825</b>	<b>118.881</b>
<b>- Verzinsung:</b>					
· MW-Bereich laut Anlage 1	44.000	44.000			
· SW-Bereich laut Anlage 2	0		0		
· RW-Bereich laut Anlage 3	1.836			1.836	
· Kläranlagen laut Anlage 4	2.310				2.310
<b>Summe Verzinsung</b>	<b>48.146</b>	<b>44.000</b>	<b>0</b>	<b>1.836</b>	<b>2.310</b>
<b>Summe kalkulatorische Kosten</b>	<b>682.843</b>	<b>522.991</b>	<b>0</b>	<b>38.661</b>	<b>121.191</b>
<b>Summe Kosten</b>	<b>1.301.443</b>	<b>745.185</b>	<b>0</b>	<b>40.308</b>	<b>515.950</b>

(1) = Aufteilung nach Angaben der Verwaltung

(2) = Aufteilung im Verhältnis der AHK der gesamten Abwasserbeseitigung

(3) = Pflege Splitting Flächen = 100 % Niederschlagswasser

**ABWASSERBESEITIGUNG****TEILERGEBNISHAUSHALT****2023****Erlöse**

Bezeichnung	Plan- ansatz 2023 + 1,5% in €	davon			
		MW- bereich in €	SW- bereich in €	RW- bereich in €	Klär- anlagen in €
<b>Betriebserträge</b>					
Erstattungen von Gemeinden und GV (1)	27.800	0	0	0	27.800
Erstattungen von übrigen Bereichen (1)	3.000	0	0	0	3.000
ordentliche Erträge (1)	1.000	0	0	0	1.000
<b>Summe Betriebserträge mit STEA</b>	<b>31.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>31.800</b>
<u>ohne Straßentwässerungsanteil</u>					
<b>Summe Betriebserträge</b>	<b>31.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>31.800</b>
<b>- Auflösung:</b>					
<b>- Auflösung der Zuschüsse:</b>					
· MW-Bereich laut Anlage 1	238.265	238.265			
· SW-Bereich laut Anlage 2	0		0		
· RW-Bereich laut Anlage 3	30.043			30.043	
· Kläranlagen laut Anlage 4	93.457				93.457
<b>Summe Zuschussauflösung</b>	<b>361.765</b>	<b>238.265</b>	<b>0</b>	<b>30.043</b>	<b>93.457</b>
<b>- Auflösung der Beiträge:</b>					
· MW-Bereich laut Anlage 1	70.941	70.941			
· SW-Bereich laut Anlage 2	0		0		
· RW-Bereich laut Anlage 3	5.997			5.997	
· Kläranlagen laut Anlage 4	10.299				10.299
<b>Summe Beitragsauflösung</b>	<b>87.237</b>	<b>70.941</b>	<b>0</b>	<b>5.997</b>	<b>10.299</b>
<b>Summe Auflösungen</b>	<b>449.002</b>	<b>309.206</b>	<b>0</b>	<b>36.040</b>	<b>103.756</b>
<b>Summe Erlöse</b>	<b>480.802</b>	<b>309.206</b>	<b>0</b>	<b>36.040</b>	<b>135.556</b>

(1) = Aufteilung nach Angaben der Verwaltung

(2) = Aufteilung im Verhältnis der AHK der gesamten Abwasserbeseitigung

(3) = Pflege Splitting Flächen = 100 % Niederschlagswasser

# ABWASSERBESEITIGUNG

## TEILERGEBNISHAUSHALT

### 2024

#### Kosten

Bezeichnung	Plan- ansatz 2024 + 1,5% in €	davon			
		MW- bereich in €	SW- bereich in €	RW- bereich in €	Klär- anlagen in €
<b>Betriebsaufwendungen:</b>					
Unterhaltung Grundstücke und baul. Anlagen (1)	8.300	830	0	0	7.470
Unterhaltung des sonst. unbewegl. Vermögens (1)	60.000	60.000	0	0	0
Kanalsan. Stadteing. Süd abz. Zuschuss (1)	12.845	12.845	0	0	0
Geschäftsaufwand (1)	449.300	134.790	0	0	314.510
Erstattungen an Gemeinden (1)	76.300	7.630	0	0	68.670
Steuern, Schadensfälle, Versicherungen (1)	12.600	9.383	0	663	2.554
Mitgliedsbeiträge (2)	200	148	0	11	41
<b>Summe Betriebsaufwendungen mit STEA</b>	<b>619.545</b>	<b>225.626</b>	<b>0</b>	<b>674</b>	<b>393.245</b>
<b>ohne Straßenentwässerungsanteil</b>					
Geschäftsausgaben (Kalkulationen) (2)	5.300	3.947	0	279	1.074
Fa. Comet Ablesekosten (2)	1.900	1.415	0	100	385
Datenpflege Splitting (3)	300	0	0	300	0
Personalaufwendungen (2)	9.200	6.851	0	484	1.865
<b>Summe Betriebsaufwendungen mit STEA</b>	<b>636.245</b>	<b>237.839</b>	<b>0</b>	<b>1.837</b>	<b>396.569</b>
<b>Kalkulatorische Kosten:</b>					
<b>- Abschreibungen:</b>					
· MW-Bereich laut Anlage 1	479.810	479.810			
· SW-Bereich laut Anlage 2	0		0		
· RW-Bereich laut Anlage 3	36.825			36.825	
· Kläranlagen laut Anlage 4	118.881				118.881
<b>Summe Abschreibungen</b>	<b>635.516</b>	<b>479.810</b>	<b>0</b>	<b>36.825</b>	<b>118.881</b>
<b>- Verzinsung:</b>					
· MW-Bereich laut Anlage 1	40.620	40.620			
· SW-Bereich laut Anlage 2	0		0		
· RW-Bereich laut Anlage 3	1.817			1.817	
· Kläranlagen laut Anlage 4	1.932				1.932
<b>Summe Verzinsung</b>	<b>44.369</b>	<b>40.620</b>	<b>0</b>	<b>1.817</b>	<b>1.932</b>
<b>Summe kalkulatorische Kosten</b>	<b>679.885</b>	<b>520.430</b>	<b>0</b>	<b>38.642</b>	<b>120.813</b>
<b>Summe Kosten</b>	<b>1.316.130</b>	<b>758.269</b>	<b>0</b>	<b>40.479</b>	<b>517.382</b>

(1) = Aufteilung nach Angaben der Verwaltung

(2) = Aufteilung im Verhältnis der AHK der gesamten Abwasserbeseitigung

(3) = Pflege Splitting Flächen = 100 % Niederschlagswasser

**ABWASSERBESEITIGUNG****TEILERGEBNISHAUSHALT****2024****Erlöse**

Bezeichnung	Plan- ansatz 2024 in €	davon			
		MW- bereich in €	SW- bereich in €	RW- bereich in €	Klär- anlagen in €
<b>Betriebserträge</b>					
Erstattungen von Gemeinden und GV	28.200	0	0	0	28.200
Erstattungen von übrigen Bereichen	3.000	0	0	0	3.000
ordentliche Erträge	1.000	0	0	0	1.000
<b>Summe Betriebserträge mit STEA</b>	<b>32.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>32.200</b>
<u>ohne Straßenentwässerungsanteil</u>					
<b>Summe Betriebserträge</b>	<b>32.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>32.200</b>
<b>- Auflösung:</b>					
<b>- Auflösung der Zuschüsse:</b>					
· MW-Bereich laut Anlage 1	238.265	238.265			
· SW-Bereich laut Anlage 2	0		0		
· RW-Bereich laut Anlage 3	30.043			30.043	
· Kläranlagen laut Anlage 4	93.457				93.457
<b>Summe Zuschussauflösung</b>	<b>361.765</b>	<b>238.265</b>	<b>0</b>	<b>30.043</b>	<b>93.457</b>
<b>- Auflösung der Beiträge:</b>					
· MW-Bereich laut Anlage 1	70.941	70.941			
· SW-Bereich laut Anlage 2	0		0		
· RW-Bereich laut Anlage 3	5.997			5.997	
· Kläranlagen laut Anlage 4	10.299				10.299
<b>Summe Beitragsauflösung</b>	<b>87.237</b>	<b>70.941</b>	<b>0</b>	<b>5.997</b>	<b>10.299</b>
<b>Summe Auflösungen</b>	<b>449.002</b>	<b>309.206</b>	<b>0</b>	<b>36.040</b>	<b>103.756</b>
<b>Summe Erlöse</b>	<b>481.202</b>	<b>309.206</b>	<b>0</b>	<b>36.040</b>	<b>135.956</b>

(1) = Aufteilung nach Angaben der Verwaltung

(2) = Aufteilung im Verhältnis der AHK der gesamten Abwasserbeseitigung

(3) = Pflege Splitting Flächen = 100 % Niederschlagswasser

# ABWASSERBESEITIGUNG

## FESTSTELLUNG DER STRAßENENTWÄSSERUNGSANTEILE 2022 - 2024

	2022	2023	2024
Kosten	1.339.455	1.301.443	1.316.130
./. Erlöse	-480.402	-480.802	-481.202
<b>Nettokosten gesamt</b>	<b>859.053</b>	<b>820.641</b>	<b>834.928</b>

### abzüglich Straßenentwässerungsanteile:

#### - aus den Betriebsaufwendungen des Mischwasserbereichs (MW-Kanalisation + MW-Regenbecken + MW-Sammler)

reine Betriebsaufwendungen	248.817	212.513	225.626
./. reine Betriebserträge	0	0	0
<b>daraus Straßenentwässerungsanteil 13,5%</b>	<b>248.817</b>	<b>-33.590</b>	<b>212.513</b>
		<b>-28.689</b>	<b>225.626</b>
			<b>-30.460</b>

#### - aus den Betriebsaufwendungen des Regenwasserbereichs (RW-Kanalisation)\*

reine Betriebsaufwendungen	653	663	674
./. reine Betriebserträge	0	0	0
<b>daraus Straßenentwässerungsanteil 0,0%</b>	<b>653</b>	<b>0</b>	<b>663</b>
		<b>0</b>	<b>674</b>
			<b>0</b>

#### - aus den Betriebsaufwendungen der Kläranlagen

reine Betriebsaufwendungen	391.004	392.124	393.245
./. reine Betriebserträge	-31.400	-31.800	-32.200
<b>daraus Straßenentwässerungsanteil 1,2%</b>	<b>359.604</b>	<b>-4.315</b>	<b>360.324</b>
		<b>-4.324</b>	<b>361.045</b>
			<b>-4.333</b>

#### - aus den kalkulatorischen Kosten des Mischwasserbereichs (MW-Kanalisation + MW-Regenbecken + MW-Sammler)

kalkulatorische Kosten:			
· Abschreibungen laut Teilergebnishaushalt	478.172	478.991	479.810
./. enthaltene GA-Kosten laut Anlage 1	-32.753	-32.753	-32.753
· Verzinsung ohne Beitragsanteile laut Anlage 1	75.922	70.789	65.636
./. enthaltene GA-Kosten laut Anlage 1	-13.706	-12.887	-12.068
· Auflösung der Zuschüsse laut TEH	-238.265	-238.265	-238.265
<b>daraus Straßenentwässerungsanteil 24,0%</b>	<b>269.370</b>	<b>-64.649</b>	<b>265.875</b>
		<b>-63.810</b>	<b>262.360</b>
			<b>-62.966</b>

\* da es sich bei den enthaltenen RW-Kosten nur um Kosten der Außengebietsentwässerung handelt, ist hier kein Abzug eines Straßenentwässerungsanteils notwendig.

# ABWASSERBESEITIGUNG

## FESTSTELLUNG DER STRAßENENTWÄSSERUNGSANTEILE 2022 - 2024

2022	2023	2024
------	------	------

### - aus den kalkulatorischen Kosten des Regenwasserbereichs (RW-Kanalisation)\*

reine Außengebietsentwässerung daher kein Straßenentwässerungsanteil			
<b>daraus Straßenentwässerungsanteil</b> <b>0,0%</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

### - aus den kalkulatorischen Kosten der Kläranlagen

kalkulatorische Kosten:			
· Abschreibungen laut Teilergebnishaushalt	118.881	118.881	118.881
· Verzinsung ohne Beitragsanteile laut Anlage 4	7.220	6.584	5.949
· Auflösung der Zuschüsse laut TEH	-93.457	-93.457	-93.457
<b>daraus Straßenentwässerungsanteil</b> <b>5,0%</b>	<b>32.644</b>	<b>-1.632</b>	<b>31.373</b>

<b>Summe Straßenentwässerungsanteil</b>	<b>-104.186</b>	<b>-98.423</b>	<b>-99.328</b>
---	-----------------	----------------	----------------

<b>Gebührenfähige Kosten</b>	<b>754.867</b>	<b>722.218</b>	<b>735.600</b>
------------------------------	----------------	----------------	----------------

\* da es sich bei den enthaltenen RW-Kosten nur um Kosten der Außengebietsentwässerung handelt, ist hier kein Abzug eines Straßenentwässerungsanteils notwendig.

# ABWASSERBESEITIGUNG

## TEILERGEBNISHAUSHALT

### 2022 - 2024

Bezeichnung	Plan- ansatz 2022 in €	davon			
		MW- Bereich in €	SW- Bereich in €	RW- Bereich in €	Klär- anlagen in €
Summe Betriebsaufwendungen	653.674	258.425	0	1.631	393.618
abzüglich Summe Betriebserträge	-31.400	0	0	0	-31.400
abzüglich Straßenentwässerungsanteile	-37.905	-33.590	0	0	-4.315
<b>Betriebsaufwendungen netto</b>	<b>584.369</b>	<b>224.835</b>	<b>0</b>	<b>1.631</b>	<b>357.903</b>
Summe kalkulatorische Kosten	685.781	525.531	0	38.681	121.569
abzüglich Summe Auflösungen	-449.002	-309.206	0	-36.040	-103.756
abzüglich Straßenentwässerungsanteile	-66.281	-64.649	0	0	-1.632
<b>Kalkulatorische Kosten netto</b>	<b>170.498</b>	<b>151.676</b>	<b>0</b>	<b>2.641</b>	<b>16.181</b>
<b>Summe Kosten netto</b>	<b>754.867</b>	<b>376.511</b>	<b>0</b>	<b>4.272</b>	<b>374.084</b>

Bezeichnung	Plan- ansatz 2023 in €	davon			
		MW- bereich in €	SW- bereich in €	RW- bereich in €	Klär- anlagen in €
Summe Betriebsaufwendungen	618.600	222.194	0	1.647	394.759
abzüglich Summe Betriebserträge	-31.800	0	0	0	-31.800
abzüglich Straßenentwässerungsanteile	-33.013	-28.689	0	0	-4.324
<b>Betriebsaufwendungen netto</b>	<b>553.787</b>	<b>193.505</b>	<b>0</b>	<b>1.647</b>	<b>358.635</b>
Summe kalkulatorische Kosten	682.843	522.991	0	38.661	121.191
abzüglich Summe Auflösungen	-449.002	-309.206	0	-36.040	-103.756
abzüglich Straßenentwässerungsanteile	-65.410	-63.810	0	0	-1.600
<b>Kalkulatorische Kosten netto</b>	<b>168.431</b>	<b>149.975</b>	<b>0</b>	<b>2.621</b>	<b>15.835</b>
<b>Summe Kosten netto</b>	<b>722.218</b>	<b>343.480</b>	<b>0</b>	<b>4.268</b>	<b>374.470</b>

# ABWASSERBESEITIGUNG

## TEILERGEBNISHAUSHALT

### 2022 - 2024

Bezeichnung	Plan- ansatz 2024 in €	davon			
		MW- bereich in €	SW- bereich in €	RW- bereich in €	Klär- anlagen in €
Summe Betriebsaufwendungen	636.245	237.839	0	1.837	396.569
abzüglich Summe Betriebserträge	-32.200	0	0	0	-32.200
abzüglich Straßenentwässerungsanteile	-34.793	-30.460	0	0	-4.333
<b>Betriebsaufwendungen netto</b>	<b>569.252</b>	<b>207.379</b>	<b>0</b>	<b>1.837</b>	<b>360.036</b>
Summe kalkulatorische Kosten	679.885	520.430	0	38.642	120.813
abzüglich Summe Auflösungen	-449.002	-309.206	0	-36.040	-103.756
abzüglich Straßenentwässerungsanteile	-64.535	-62.966	0	0	-1.569
<b>Kalkulatorische Kosten netto</b>	<b>166.348</b>	<b>148.258</b>	<b>0</b>	<b>2.602</b>	<b>15.488</b>
<b>Summe Kosten netto</b>	<b>735.600</b>	<b>355.637</b>	<b>0</b>	<b>4.439</b>	<b>375.524</b>

## ABWASSERBESEITIGUNG

### TEILERGEBNISHAUSHALT KOSTENVERTEILUNG 2022

Bezeichnung	Plan ansatz 2022  in €	davon					
		Mischwasserbereich davon		Schmutz- wasser- bereich  in €	Regen- wasser- bereich  in €	Kläranlagen davon	
		Schmutz- wasseranteil 50% in €	Regen- wasseranteil 50% in €			Schmutz- wasseranteil 90% in €	Regen- wasseranteil 10% in €
<b>Summe Betriebsaufwendungen netto</b>	584.369	112.417	112.418	0	1.631	322.113	357.903
		224.835					

Bezeichnung	Plan ansatz 2022  in €	davon					
		Mischwasserbereich davon		Schmutz- wasser- bereich  in €	Regen- wasser- bereich  in €	Kläranlagen davon	
		Schmutz- wasseranteil 60% in €	Regen- wasseranteil 40% in €			Schmutz- wasseranteil 90% in €	Regen- wasseranteil 10% in €
<b>Summe kalkulatorische Kosten netto</b>	170.498	91.006	60.670	0	2.641	14.563	1.618
		151.676				16.181	

<b>Summe gebührensensible Kosten</b>	754.867	203.423	173.088	0	4.272	336.676	37.408
--------------------------------------	---------	---------	---------	---	-------	---------	--------

# ABWASSERBESEITIGUNG

## TEILERGEBNISHAUSHALT KOSTENVERTEILUNG 2023

Bezeichnung	Plan ansatz 2023  in €	davon						
		Mischwasserbereich davon		Schmutz- wasser- bereich  in €	Regen- wasser- bereich  in €	Kläranlagen davon		
		Schmutz- wasseranteil 50% in €	Regen- wasseranteil 50% in €			Schmutz- wasseranteil 90% in €	Regen- wasseranteil 10% in €	
<b>Summe Betriebsaufwendungen netto</b>	553.787	96.752	96.753	0	1.647	322.771	35.864	358.635

Bezeichnung	Plan ansatz 2023  in €	davon						
		Mischwasserbereich davon		Schmutz- wasser- bereich  in €	Regen- wasser- bereich  in €	Kläranlagen davon		
		Schmutz- wasseranteil 60% in €	Regen- wasseranteil 40% in €			Schmutz- wasseranteil 90% in €	Regen- wasseranteil 10% in €	
<b>Summe kalkulatorische Kosten netto</b>	168.431	89.985	59.990	0	2.621	14.251	1.584	15.835

<b>Summe gebührensensible Kosten</b>	722.218	186.737	156.743	0	4.268	337.022	37.448	37.448
--------------------------------------	---------	---------	---------	---	-------	---------	--------	--------

# ABWASSERBESEITIGUNG

## TEILERGEBNISHAUSHALT KOSTENVERTEILUNG 2024

Bezeichnung	Plan ansatz 2024  in €	davon					
		Mischwasserbereich davon		Schmutz- wasser- bereich  in €	Regen- wasser- bereich  in €	Kläranlagen davon	
		Schmutz- wasseranteil 50% in €	Regen- wasseranteil 50% in €			Schmutz- wasseranteil 90% in €	Regen- wasseranteil 10% in €
<b>Summe Betriebsaufwendungen netto</b>	569.252	103.689	103.690	0	1.837	324.032	36.004
		207.379				360.036	

Bezeichnung	Plan ansatz 2024  in €	davon					
		Mischwasserbereich davon		Schmutz- wasser- bereich  in €	Regen- wasser- bereich  in €	Kläranlagen davon	
		Schmutz- wasseranteil 60% in €	Regen- wasseranteil 40% in €			Schmutz- wasseranteil 90% in €	Regen- wasseranteil 10% in €
<b>Summe kalkulatorische Kosten netto</b>	166.348	88.955	59.303	0	2.602	13.938	1.550
		148.258				15.488	

<b>Summe gebührensensible Kosten</b>	735.600	192.644	162.993	0	4.439	337.970	37.554
--------------------------------------	---------	---------	---------	---	-------	---------	--------

# ABWASSERBESEITIGUNG

## TEILERGEBNISHAUSHALT GEBÜHRENFÄHIGE KOSTEN

Bezeichnung	Plan ansatz in €	davon					
		Mischwasserbereich davon		Schmutz- wasser- bereich in €	Regen- wasser- bereich in €	Kläranlagen davon	
		Schmutz- wasseranteil in €	Regen- wasseranteil in €			Schmutz- wasseranteil in €	Regen- wasseranteil in €
Summe gebührenfähige Kosten 2022	754.867	203.423	173.088	0	4.272	336.676	37.408
Summe gebührenfähige Kosten 2023	722.218	186.737	156.743	0	4.268	337.022	37.448
Summe gebührenfähige Kosten 2024	735.600	192.644	162.993	0	4.439	337.970	37.554

davon

Schmutzwasserkosten 2022	540.099
Schmutzwasserkosten 2023	523.759
Schmutzwasserkosten 2024	530.614
<b>gesamt:</b>	<b>1.594.472</b>

72,06%

Regenwasserkosten 2022	214.768
Regenwasserkosten 2023	198.459
Regenwasserkosten 2024	204.986
<b>gesamt:</b>	<b>618.213</b>

27,94%

# ABWASSERBESEITIGUNG

## BERECHNUNG DER SCHMUTZWASSERGEBÜHR IM ZEITRAUM 2022 - 2024

Gebührenfähige Kosten im Kalkulationszeitraum
540.099 €
523.759 €
530.614 €
<b>1.594.472 €</b>

Geschätzte Schmutzwassermengen im Kalkulations- zeitraum laut Anlage 5	
2022	157.000 m <sup>3</sup>
2023	157.000 m <sup>3</sup>
2024	157.000 m <sup>3</sup>
<b>Summe gesamt</b>	<b>471.000 m<sup>3</sup></b>

### GEBÜHREBERECHNUNG

<b>Gebührenobergrenze</b>		1.594.472 €			
-----	=	-----	=	<b>3,38 €/m<sup>3</sup></b>	
<b>Frischwassermengen</b>		471.000 m <sup>3</sup>			

### BERÜCKSICHTIGUNG VON VORJAHRESERGEBNISSEN

#### Schmutzwassergebühr mit Ausgleich der Vorjahresunterdeckungen laut Anlage 7

Unterdeckung aus 2017 - 2019		58.459 €			
		58.459 €			
<b>Gebührenobergrenze</b>		1.652.931 €			
-----	=	-----	=	<b>3,50 €/m<sup>3</sup></b>	
<b>Frischwassermengen</b>		471.000 m <sup>3</sup>			

# ABWASSERBESEITIGUNG

## BERECHNUNG DER NIEDERSCHLAGSWASSERGEBÜHR IM ZEITRAUM 2022 - 2024

Gebührenfähige Kosten im Kalkulationszeitraum
214.768 €
198.459 €
204.986 €
<b>618.213 €</b>

Voraussichtlich bebaute und befestigte Fläche im Kalkulationszeitraum laut Anlage 6	
2022	526.000 m <sup>2</sup>
2023	526.000 m <sup>2</sup>
2024	526.000 m <sup>2</sup>
<b>Summe gesamt</b>	<b>1.578.000 m<sup>2</sup></b>

### GEBÜHREBERECHNUNG

Gebührenobergrenze	=	618.213 €	=	<b>0,39 €/m<sup>2</sup></b>
bebaute und befestigte Fläche		1.578.000 m <sup>2</sup>		

### BERÜCKSICHTIGUNG VON VORJAHRESERGEBNISSEN

#### Niederschlagswassergebühr mit Ausgleich der Vorjahresunterdeckungen laut Anlage 8

Unterdeckung aus 2017 - 2019		31.004 €		
		31.004 €		
Gebührenobergrenze	=	649.217 €	=	<b>0,41 €/m<sup>2</sup></b>
bebaute und befestigte Fläche		1.578.000 m <sup>2</sup>		

## **Anlagen zur Kalkulation**

## ABWASSERBESEITIGUNG

### MISCHWASSERBEREICH

Anschaffungskosten	2019	2020	2021	2022	2023	2024
<b>MW-Kanalisation</b>						
laut Berechnungsgrundlagen Ziff. 1	20.862.116					
abzüglich Anlagen im Bau		-55.977				
	<b>20.806.139</b>					
<b>Zugänge laut Investitionsplanung:</b>						
· Aktivierung der Anlagen im Bau aus Vorjahren						
Pumpen u. a.		28.172				
Sanierung Odenwaldring		18.145				
Sanierung Abwasseranlage Hinter der alten Kirche		9.660				
· Hausanschlüsse		6.048				
· bewegliches Vermögen		35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
<b>Summe</b>		<b>97.025</b>	<b>35.000</b>	<b>35.000</b>	<b>35.000</b>	<b>35.000</b>
<b>Endstand AHK 31.12. in €</b>	<b>20.806.139</b>	<b>20.903.164</b>	<b>20.938.164</b>	<b>20.973.164</b>	<b>21.008.164</b>	<b>21.043.164</b>
Endstand AHK 31.12. ohne Anlagen im Bau	20.806.139	20.903.164	20.938.164	20.973.164	21.008.164	21.043.164
<b>Einnahmen</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>
<b>Anteilige Zuweisungen und Zuschüsse Dritter</b>						
laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 2	9.679.948					
abzüglich Anlagen im Bau		-13.700				
	<b>9.666.248</b>					
<b>Zugänge laut Investitionsplanung:</b>						
· Aktivierung der Anlagen im Bau aus Vorjahren						
Sanierung Odenwaldring		13.700				
<b>Summe</b>		<b>13.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Endstand Zuschüsse 31.12. in €</b>	<b>9.666.248</b>	<b>9.679.948</b>	<b>9.679.948</b>	<b>9.679.948</b>	<b>9.679.948</b>	<b>9.679.948</b>
Endstand Zuschüsse 31.12. ohne Anlagen im Bau	9.666.248	9.679.948	9.679.948	9.679.948	9.679.948	9.679.948
<b>Anteilige Beiträge</b>						
laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 3	<b>4.113.627</b>					
<b>Anteilige Beitragszugänge</b>						
laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 4		0	0	0	0	0
<b>Summe</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Endstand anteilige Beiträge 31.12. in €</b>	<b>4.113.627</b>	<b>4.113.627</b>	<b>4.113.627</b>	<b>4.113.627</b>	<b>4.113.627</b>	<b>4.113.627</b>
<b>Endstand Einnahmen 31.12. in €</b>	<b>13.779.875</b>	<b>13.793.575</b>	<b>13.793.575</b>	<b>13.793.575</b>	<b>13.793.575</b>	<b>13.793.575</b>

## ABWASSERBESEITIGUNG

### MISCHWASSERBEREICH

Kalkulatorische Kosten	2019	2020	2021	2022	2023	2024
<b>Abschreibung</b>						
Zugang AHK ohne Anl. im Bau		Ø				
Zugang AfA		AfA-Satz	97.025	35.000	35.000	35.000
Abgang AFA (RBW = 0)		2,34%	2.270	819	819	819
				-12.096		
<b>Abschreibung in €</b>	<b>486.360</b>	<b>488.630</b>	<b>477.353</b>	<b>478.172</b>	<b>478.991</b>	<b>479.810</b>
<b>Anteil Grundstücksanschlusskosten</b>	<b>32.611</b>	<b>32.753</b>	<b>32.753</b>	<b>32.753</b>	<b>32.753</b>	<b>32.753</b>
<b>Auflösung</b>						
Zugang Zuschüsse		Auflösungssatz	13.700	0	0	0
Zugang Auflösung		2,00%	274	0	0	0
<b>Auflösung Zuschüsse in €</b>	<b>237.991</b>	<b>238.265</b>	<b>238.265</b>	<b>238.265</b>	<b>238.265</b>	<b>238.265</b>
Zugang Beiträge			0	0	0	0
Zugang Auflösung		2,00%	0	0	0	0
<b>Auflösung Beiträge in €</b>	<b>70.941</b>	<b>70.941</b>	<b>70.941</b>	<b>70.941</b>	<b>70.941</b>	<b>70.941</b>
<b>Auflösung gesamt in €</b>	<b>308.932</b>	<b>309.206</b>	<b>309.206</b>	<b>309.206</b>	<b>309.206</b>	<b>309.206</b>
<b>Verzinsung</b>						
AHK Ausgaben 31.12. ohne A. i. B.	20.806.139	20.903.164	20.938.164	20.973.164	21.008.164	21.043.164
aufgelaufene Abschreibung	12.025.114	12.513.744	12.991.097	13.469.269	13.948.260	14.428.070
Restbuchwert Ausgaben ohne A. i. B.	8.781.025	8.389.420	7.947.067	7.503.895	7.059.904	6.615.094
Ursprungswert der Zuschüsse 31.12. ohne A. i. B.	9.666.248	9.679.948	9.679.948	9.679.948	9.679.948	9.679.948
aufgelaufene Auflösung	4.395.684	4.633.949	4.872.214	5.110.479	5.348.744	5.587.009
Auflösungsrest Zuschüsse ohne A. i. B.	5.270.564	5.045.999	4.807.734	4.569.469	4.331.204	4.092.939
Ursprungswert Beiträge 31.12.	4.113.627	4.113.627	4.113.627	4.113.627	4.113.627	4.113.627
aufgelaufene Auflösung	2.793.773	2.864.714	2.935.655	3.006.596	3.077.537	3.148.478
Auflösungsrest Beiträge	1.319.854	1.248.913	1.177.972	1.107.031	1.036.090	965.149
Zinsbasis				1.894.378	1.760.003	1.624.808
<b>Verzinsung in €</b>	<b>2,50%</b>			<b>47.359</b>	<b>44.000</b>	<b>40.620</b>
<b>zur Berechnung der Straßenentwässerung</b>						
<b>Verzinsung ohne Beitragsauflösung</b>						
Zinsbasis				3.036.880	2.831.563	2.625.428
<b>Verzinsung in €</b>	<b>2,50%</b>			<b>75.922</b>	<b>70.789</b>	<b>65.636</b>
<b>Anteil Grundstücksanschlusskosten</b>						
Restbuchwert	624.069	597.364	564.611	531.858	499.105	466.352
Zinsbasis				548.235	515.482	482.729
<b>Verzinsung in €</b>	<b>2,50%</b>			<b>13.706</b>	<b>12.887</b>	<b>12.068</b>

**Hinweis:**

Die Zinsbasis ergibt sich aus dem Jahresmittelwert der Restbuchwerte bzw. Auflösungsreste. Dieser errechnet sich, indem Jahresanfangsstand und Jahresendstand dieser Werte addiert und durch zwei dividiert werden.

## ABWASSERBESEITIGUNG

### SCHMUTZWASSERBEREICH

Anschaffungskosten	2019	2020	2021	2022	2023	2024
<b>SW-Kanalisation</b>						
laut Berechnungsgrundlagen Ziff. 1		0				
abzüglich Anlagen im Bau		0				
		0				
<b>Zugänge laut Investitionsplanung:</b>						
· Aktivierung der Anlagen im Bau aus Vorjahren		0				
<b>Summe</b>		0	0	0	0	0
<b>Endstand AHK 31.12. in €</b>	0	0	0	0	0	0
Endstand AHK 31.12. ohne Anlagen im Bau	0	0	0	0	0	0
<b>Einnahmen</b>	2019	2020	2021	2022	2023	2024
<b>Anteilige Zuweisungen und Zuschüsse Dritter</b>						
laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 2		0				
abzüglich Anlagen im Bau		0				
		0				
<b>Zugänge laut Investitionsplanung:</b>						
· Aktivierung der Anlagen im Bau aus Vorjahren		0	0	0	0	0
<b>Summe</b>		0	0	0	0	0
<b>Endstand Zuschüsse 31.12. in €</b>	0	0	0	0	0	0
Endstand Zuschüsse 31.12. ohne Anlagen im Bau	0	0	0	0	0	0
<b>Anteilige Beiträge</b>						
laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 3		0				
<b>Anteilige Beitragszugänge</b>						
laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 4		0	0	0	0	0
<b>Summe</b>		0	0	0	0	0
<b>Endstand anteilige Beiträge 31.12. in €</b>	0	0	0	0	0	0
<b>Endstand Einnahmen 31.12. in €</b>	0	0	0	0	0	0

## ABWASSERBESEITIGUNG

### SCHMUTZWASSERBEREICH

Kalkulatorische Kosten		2019	2020	2021	2022	2023	2024
<b>Abschreibung</b>							
	Ø						
Zugang AHK ohne Anl. im Bau	<b>AfA-Satz</b>		0	0	0	0	0
Zugang AfA	2,00%		0	0	0	0	0
<b>Abschreibung in €</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Auflösung</b>							
	<b>Auflösungssatz</b>						
Zugang Zuschüsse			0	0	0	0	0
Zugang Auflösung	2,00%		0	0	0	0	0
<b>Auflösung Zuschüsse in €</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Zugang Beiträge			0	0	0	0	0
Zugang Auflösung	2,00%		0	0	0	0	0
<b>Auflösung Beiträge in €</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Auflösung gesamt in €</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Verzinsung</b>							
AHK Ausgaben 31.12. ohne A. i. B.		0	0	0	0	0	0
aufgelaufene Abschreibung		0	0	0	0	0	0
Restbuchwert Ausgaben ohne A. i. B.		0	0	0	0	0	0
Ursprungswert der Zuschüsse 31.12. ohne A. i. B.		0	0	0	0	0	0
aufgelaufene Auflösung		0	0	0	0	0	0
Auflösungsrest Zuschüsse ohne A. i. B.		0	0	0	0	0	0
Ursprungswert Beiträge 31.12.		0	0	0	0	0	0
aufgelaufene Auflösung		0	0	0	0	0	0
Auflösungsrest Beiträge		0	0	0	0	0	0
Zinsbasis				0	0	0	0
<b>Verzinsung in €</b>	<b>2,50%</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Hinweis:**

Die Zinsbasis ergibt sich aus dem Jahresmittelwert der Restbuchwerte bzw. Auflösungsreste. Dieser errechnet sich, indem Jahresanfangsstand und Jahresendstand dieser Werte addiert und durch zwei dividiert werden.

## ABWASSERBESEITIGUNG

### REGENWASSERBEREICH

Anschaffungskosten	2019	2020	2021	2022	2023	2024
<b>RW-Kanalisation</b>						
laut Berechnungsgrundlagen Ziff. 1	1.473.012					
abzüglich Anlagen im Bau	0					
	<b>1.473.012</b>					
<b>Zugänge laut Investitionsplanung:</b>						
· Aktivierung der Anlagen im Bau aus Vorjahren		0	0	0	0	0
<b>Summe</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Endstand AHK 31.12. in €</b>	<b>1.473.012</b>	<b>1.473.012</b>	<b>1.473.012</b>	<b>1.473.012</b>	<b>1.473.012</b>	<b>1.473.012</b>
Endstand AHK 31.12. ohne Anlagen im Bau	1.473.012	1.473.012	1.473.012	1.473.012	1.473.012	1.473.012
<b>Einnahmen</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>
<b>Anteilige Zuweisungen und Zuschüsse Dritter</b>						
laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 2	1.201.711					
abzüglich Anlagen im Bau	0					
	<b>1.201.711</b>					
<b>Zugänge laut Investitionsplanung:</b>						
· Aktivierung der Anlagen im Bau aus Vorjahren		0	0	0	0	0
<b>Summe</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Endstand Zuschüsse 31.12. in €</b>	<b>1.201.711</b>	<b>1.201.711</b>	<b>1.201.711</b>	<b>1.201.711</b>	<b>1.201.711</b>	<b>1.201.711</b>
Endstand Zuschüsse 31.12. ohne Anlagen im Bau	1.201.711	1.201.711	1.201.711	1.201.711	1.201.711	1.201.711
<b>Anteilige Beiträge</b>						
laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 3	<b>344.843</b>					
<b>Anteilige Beitragszugänge</b>						
laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 4		0	0	0	0	0
<b>Summe</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Endstand anteilige Beiträge 31.12. in €</b>	<b>344.843</b>	<b>344.843</b>	<b>344.843</b>	<b>344.843</b>	<b>344.843</b>	<b>344.843</b>
<b>Endstand Einnahmen 31.12. in €</b>	<b>1.546.554</b>	<b>1.546.554</b>	<b>1.546.554</b>	<b>1.546.554</b>	<b>1.546.554</b>	<b>1.546.554</b>

## ABWASSERBESEITIGUNG

### REGENWASSERBEREICH

Kalkulatorische Kosten	2019	2020	2021	2022	2023	2024
<b>Abschreibung</b>						
Zugang AHK	∅		0	0	0	0
Zugang AfA	AfA-Satz		0	0	0	0
	2,50%		0	0	0	0
<b>Abschreibung in €</b>		<b>36.825</b>	<b>36.825</b>	<b>36.825</b>	<b>36.825</b>	<b>36.825</b>
<b>Anteil Grundstücksanschlusskosten</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Auflösung</b>						
Zugang Zuschüsse	Auflösungssatz		0	0	0	0
Zugang Auflösung	2,50%		0	0	0	0
<b>Auflösung Zuschüsse in €</b>		<b>30.043</b>	<b>30.043</b>	<b>30.043</b>	<b>30.043</b>	<b>30.043</b>
Zugang Beiträge			0	0	0	0
Zugang Auflösung	2,50%		0	0	0	0
<b>Auflösung Beiträge in €</b>		<b>5.997</b>	<b>5.997</b>	<b>5.997</b>	<b>5.997</b>	<b>5.997</b>
<b>Auflösung gesamt in €</b>		<b>36.040</b>	<b>36.040</b>	<b>36.040</b>	<b>36.040</b>	<b>36.040</b>
<b>Verzinsung</b>						
AHK Ausgaben 31.12. ohne A. i. B.		1.473.012	1.473.012	1.473.012	1.473.012	1.473.012
aufgelaufene Abschreibung		462.598	499.423	536.248	573.073	609.898
Restbuchwert Ausgaben ohne A. i. B.		1.010.414	973.589	936.764	899.939	863.114
Ursprungswert der Zuschüsse 31.12. ohne A. i. B.		1.201.711	1.201.711	1.201.711	1.201.711	1.201.711
aufgelaufene Auflösung		377.396	407.439	437.482	467.525	497.568
Auflösungsrest Zuschüsse ohne A. i. B.		824.315	794.272	764.229	734.186	704.143
Ursprungswert Beiträge 31.12.		344.843	344.843	344.843	344.843	344.843
aufgelaufene Auflösung		234.948	240.945	246.942	252.939	258.936
Auflösungsrest Beiträge		109.895	103.898	97.901	91.904	85.907
Zinsbasis				74.242	73.457	72.672
<b>Verzinsung in €</b>	<b>2,50%</b>			<b>1.856</b>	<b>1.836</b>	<b>1.817</b>

zur Berechnung der Straßenentwässerung	2019	2020	2021	2022	2023	2024
<b>Verzinsung ohne Beitragsauflösung</b>						
Zinsbasis				169.144	162.362	155.580
<b>Verzinsung in €</b>	<b>2,50%</b>			<b>4.229</b>	<b>4.059</b>	<b>3.890</b>
<b>Anteil Grundstücksanschlusskosten</b>						
Restbuchwert		0	0	0	0	0
Zinsbasis				0	0	0
<b>Verzinsung in €</b>	<b>2,50%</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Hinweis:**

Die Zinsbasis ergibt sich aus dem Jahresmittelwert der Restbuchwerte bzw. Auflösungsreste. Dieser errechnet sich, indem Jahresanfangsstand und Jahresendstand dieser Werte addiert und durch zwei dividiert werden.

## ABWASSERBESEITIGUNG

### KLÄRANLAGEN

Anschaffungskosten	2019	2020	2021	2022	2023	2024
<b>Kläranlagen</b>						
laut Berechnungsgrundlagen Ziff. 1	5.679.841					
abzüglich Anlagen im Bau	-20.646					
	<b>5.659.195</b>					
<b>Zugänge laut Investitionsplanung:</b>						
· Aktivierung der Anlagen im Bau aus Vorjahren						
Fällmittelstation KA Freudenberg Anl. im Bau		6.653				
Rechenanlage KA Freudenberg Anl. im Bau		13.993				
· Schraubenkompressor		4.046				
· Kältetrockner		1.190				
<b>Summe</b>		<b>25.882</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Endstand AHK 31.12. in €</b>	<b>5.659.195</b>	<b>5.685.077</b>	<b>5.685.077</b>	<b>5.685.077</b>	<b>5.685.077</b>	<b>5.685.077</b>
Endstand AHK 31.12. ohne Anlagen im Bau	5.659.195	5.685.077	5.685.077	5.685.077	5.685.077	5.685.077
<b>Einnahmen</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>
<b>Anteilige Zuweisungen und Zuschüsse Dritter</b>						
laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 2	4.535.353					
abzüglich Anlagen im Bau	0					
	<b>4.535.353</b>					
<b>Zugänge laut Investitionsplanung:</b>						
· Aktivierung der Anlagen im Bau aus Vorjahren		0				
<b>Summe</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Endstand Zuschüsse 31.12. in €</b>	<b>4.535.353</b>	<b>4.535.353</b>	<b>4.535.353</b>	<b>4.535.353</b>	<b>4.535.353</b>	<b>4.535.353</b>
Endstand Zuschüsse 31.12. ohne Anlagen im Bau	4.535.353	4.535.353	4.535.353	4.535.353	4.535.353	4.535.353
<b>Anteilige Beiträge</b>						
laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 3	<b>624.002</b>					
<b>Anteilige Beitragszugänge</b>						
laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 4		0	0	0	0	0
<b>Summe</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Endstand anteilige Beiträge 31.12. in €</b>	<b>624.002</b>	<b>624.002</b>	<b>624.002</b>	<b>624.002</b>	<b>624.002</b>	<b>624.002</b>
<b>Endstand Einnahmen 31.12. in €</b>	<b>5.159.355</b>	<b>5.159.355</b>	<b>5.159.355</b>	<b>5.159.355</b>	<b>5.159.355</b>	<b>5.159.355</b>

## ABWASSERBESEITIGUNG

### KLÄRANLAGEN

Kalkulatorische Kosten	2019	2020	2021	2022	2023	2024
<b>Abschreibung</b>						
Zugang AHK	∅					
Zugang AfA	AfA-Satz	25.882	0	0	0	0
	2,09%	541	0	0	0	0
<b>Abschreibung in €</b>		<b>118.340</b>	<b>118.881</b>	<b>118.881</b>	<b>118.881</b>	<b>118.881</b>

<b>Auflösung</b>						
Zugang Zuschüsse	Auflösungssatz	0	0	0	0	0
Zugang Auflösung	2,00%	0	0	0	0	0
<b>Auflösung Zuschüsse in €</b>		<b>93.457</b>	<b>93.457</b>	<b>93.457</b>	<b>93.457</b>	<b>93.457</b>
Zugang Beiträge		0	0	0	0	0
Zugang Auflösung	2,00%	0	0	0	0	0
<b>Auflösung Beiträge in €</b>		<b>10.299</b>	<b>10.299</b>	<b>10.299</b>	<b>10.299</b>	<b>10.299</b>
<b>Auflösung gesamt in €</b>		<b>103.756</b>	<b>103.756</b>	<b>103.756</b>	<b>103.756</b>	<b>103.756</b>

<b>Verzinsung</b>						
AHK Ausgaben 31.12. ohne A. i. B.		5.659.195	5.685.077	5.685.077	5.685.077	5.685.077
aufgelaufene Abschreibung		3.830.309	3.949.190	4.068.071	4.186.952	4.305.833
Restbuchwert Ausgaben ohne A. i. B.		1.828.886	1.735.887	1.617.006	1.498.125	1.379.244
Ursprungswert der Zuschüsse 31.12. ohne A. i. B.		4.535.353	4.535.353	4.535.353	4.535.353	4.535.353
aufgelaufene Auflösung		3.032.944	3.126.401	3.219.858	3.313.315	3.406.772
Auflösungsrest Zuschüsse ohne A. i. B.		1.502.409	1.408.952	1.315.495	1.222.038	1.128.581
Ursprungswert Beiträge 31.12.		624.002	624.002	624.002	624.002	624.002
aufgelaufene Auflösung		416.975	427.274	437.573	447.872	458.171
Auflösungsrest Beiträge		207.027	196.728	186.429	176.130	165.831
Zinsbasis				107.520	92.395	77.270
<b>Verzinsung in €</b>	<b>2,50%</b>			<b>2.688</b>	<b>2.310</b>	<b>1.932</b>

zur Berechnung der Straßentwässerung	2019	2020	2021	2022	2023	2024
<b>Verzinsung ohne Beitragsauflösung</b>						
Zinsbasis				288.799	263.375	237.951
<b>Verzinsung in €</b>	<b>2,50%</b>			<b>7.220</b>	<b>6.584</b>	<b>5.949</b>

**Hinweis:**

Die Zinsbasis ergibt sich aus dem Jahresmittelwert der Restbuchwerte bzw. Auflösungsreste. Dieser errechnet sich, indem Jahresanfangsstand und Jahresendstand dieser Werte addiert und durch zwei dividiert werden.

# ABWASSERBESEITIGUNG

## ERMITTLUNG DER VORAUSSICHTLICHEN SCHMUTZWASSERMENGEN

Tatsächlich angefallene Schmutzwassermengen der letzten drei Jahre				
Zentrale Entsorgung	2018	2019	2020	Ø
Stadt Freudenberg/Main gesamt	152.445 m <sup>3</sup>	148.355 m <sup>3</sup>	154.088 m <sup>3</sup>	151.629 m <sup>3</sup>

Voraussichtliche Schmutzwassermengen im Kalkulationszeitraum				
Zentrale Entsorgung	2022	2023	2024	Gesamt
Prognose über die künftige Schmutzwassermenge	157.000 m <sup>3</sup>	157.000 m <sup>3</sup>	157.000 m <sup>3</sup>	471.000 m <sup>3</sup>
	157.000 m <sup>3</sup>	157.000 m <sup>3</sup>	157.000 m <sup>3</sup>	471.000 m <sup>3</sup>

## ABWASSERBESEITIGUNG

### ERMITTLUNG DER VORAUSSICHTLICH ANGESCHLOSSENEN BEBAUTEN UND BEFESTIGTEN FLÄCHEN

Tatsächlich veranlagte bebaute und befestigte Fläche				
Zentrale Niederschlagswasserbeseitigung	2018	2019	2020	Ø
Stadt Freudenberg/Main gesamt	525.881 m <sup>2</sup>	525.470 m <sup>2</sup>	525.594 m <sup>2</sup>	525.648 m <sup>2</sup>

Voraussichtliche Entwicklung der bebauten und befestigten Flächen				
Zentrale Niederschlagswasserbeseitigung	2022	2023	2024	Gesamt
prognostizierte bebaute und befestigte Fläche	526.000 m <sup>2</sup>	526.000 m <sup>2</sup>	526.000 m <sup>2</sup>	1.578.000 m <sup>2</sup>
	526.000 m <sup>2</sup>	526.000 m <sup>2</sup>	526.000 m <sup>2</sup>	1.578.000 m <sup>2</sup>

# ABWASSERBESEITIGUNG

## DARSTELLUNG DER GEBÜHRENRECHTLICHEN ERGEBNISSE AUS VORJAHREN SCHMUTZWASSERBESEITIGUNG

### Bemessungszeitraum 2017 - 2019:

Kostendeckende Gebühr laut Kalk.	3,37 €		
Festgesetzte Gebühr	3,37 €		
=Differenz	0,00 €		
kalkulierte Schmutzwassermenge	444.000 m <sup>3</sup>	= akzeptierter Fehlbetrag:	0 €

Ergebnis lt. Nachkalkulation 2017:	31.761 €
Ergebnis lt. Nachkalkulation 2018:	-41.652 €
Ergebnis lt. Nachkalkulation 2019:	-48.568 €
gebührenrechtliches Ergebnis im Bemessungszeitraum 2017 - 2019:	-58.459 €
ausgleichsfähig bis spätestens 2024:	-58.459 €

**SUMME AUSGLEICH AUS VORJAHREN**

**-58.459 €**

**ABWASSERBESEITIGUNG**

**DARSTELLUNG DER GEBÜHRENRECHTLICHEN  
ERGEBNISSE AUS VORJAHREN  
NIEDERSCHLAGSWASSERBESEITIGUNG**

**Bemessungszeitraum 2017 - 2019:**

Kostendeckende Gebühr laut Kalk.	0,33 €		
Festgesetzte Gebühr	0,33 €		
=Differenz	0,00 €		
kalkulierte überbaute und befestigte Fläche	1.581.000 m <sup>2</sup>	= akzeptierter Fehlbetrag:	0 €

Ergebnis lt. Nachkalkulation 2017:	-5.705 €
Ergebnis lt. Nachkalkulation 2018:	-26.636 €
Ergebnis lt. Nachkalkulation 2019:	1.337 €
gebührenrechtliches Ergebnis im Bemessungszeitraum 2017 - 2019:	<b>-31.004 €</b>
ausgleichsfähig bis spätestens 2024:	<b>-31.004 €</b>

<b>SUMME AUSGLEICH AUS VORJAHREN</b>	<b>-31.004 €</b>
--------------------------------------	------------------

## **Berechnungsgrundlagen**

# ABWASSERBESEITIGUNG

## BERECHNUNGSGRUNDLAGEN

1) Herstellungskosten Stand 31.12.		2019		
		AHK in €	AfA-jährlich in €	Restbuchwert in €
<b><u>KANALBEREICH:</u></b>				
· MW-Kanalisation inkl. GA-Kosten		14.080.613	320.563	6.091.346
· MW-Hausanschlüsse		230.087	5.542	149.342
· MW-Bauwerke im Kanalbereich (RÜ)		58.846	1.471	45.605
· Technische Anlagen im Kanalbereich (RÜB)		33.747	1.687	18.562
· Maschinen und Geräte		2.429	243	1.320
· Immaterielle Vermögensgegenstände		132.641	2.562	84.562
· Abwasserkanäle		93.625	0	0
· Anlagen im Bau		27.805	0	27.805
<b>MW-Bereich</b>	<b>90,87%</b>	<b>14.659.793</b>	<b>332.068</b>	<b>6.418.542</b>
· SW-Kanalisation inkl. GA-Kosten		0	0	0
<b>SW-Bereich</b>	<b>0,00%</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
· RW-Kanalisation ohne GA-Kosten		1.473.012	36.825	1.010.414
<b>RW-Bereich</b>	<b>9,13%</b>	<b>1.473.012</b>	<b>36.825</b>	<b>1.010.414</b>
<b>Kanalbereich</b>	<b>100,00%</b>	<b>16.132.805</b>	<b>368.893</b>	<b>7.428.956</b>

# ABWASSERBESEITIGUNG

## BERECHNUNGSGRUNDLAGEN

1) Herstellungskosten Stand 31.12.		2019		
		AHK in €	AfA-jährlich in €	Restbuchwert in €
<b>KLÄRBEREICH:</b>				
· MW-Sammlerleitungen		1.587.343	39.496	601.646
· MW-Zuleitungssammler		36.396	910	26.387
· MW-Druckleitung		231.268	5.782	75.162
· MW-Regenüberlaufbecken:				
- Betriebsgebäude		47.139	1.178	36.534
- Außenanlagen		133.863	2.778	40.619
- Betriebsvorrichtungen		737.110	15.214	156.577
- Bauwerke		3.222.721	73.624	1.423.665
· Maschinen und Geräte		157.353	12.495	14.690
· Telekomm. und EDV		20.958	2.815	15.008
· Anlagen im Bau		28.172	0	28.172
<b>MW-Bereich</b>	<b>52,20%</b>	<b>6.202.323</b>	<b>154.292</b>	<b>2.418.460</b>
· Grundstücke		63.196	0	63.196
· Betriebsgebäude		2.058.987	11.830	352.989
· Außenanlagen		43.196	674	9.068
· Betriebsvorrichtungen		3.021.435	90.380	1.181.792
· Bauwerke		313.079	7.827	203.501
· Maschinen und Geräte		65.591	7.629	18.340
· Betriebs- und Geschäftsausstattung		92.145	0	0
· Immaterielle Vermögensgegenstände		1.566	0	0
· Anlagen im Bau		20.646	0	20.646
<b>Kläranlagen</b>	<b>47,80%</b>	<b>5.679.841</b>	<b>118.340</b>	<b>1.849.532</b>
<b>Klärbereich</b>	<b>100,00%</b>	<b>11.882.164</b>	<b>272.632</b>	<b>4.267.992</b>
<b>Abwasserbeseitigung gesamt</b>	<b>100,00%</b>	<b>28.014.969</b>	<b>641.525</b>	<b>11.696.948</b>
davon:				
<b>Mischwasserbereich</b>	<b>74,47%</b>	<b>20.862.116</b>	<b>486.360</b>	<b>8.837.002</b>
<b>Schmutzwasserbereich</b>	<b>0,00%</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Regenwasserbereich</b>	<b>5,26%</b>	<b>1.473.012</b>	<b>36.825</b>	<b>1.010.414</b>
<b>Kläranlagen</b>	<b>20,27%</b>	<b>5.679.841</b>	<b>118.340</b>	<b>1.849.532</b>

# ABWASSERBESEITIGUNG

## BERECHNUNGSGRUNDLAGEN

2) Zuweisungen und Zuschüsse Dritter Stand 31.12.	2019		
	Ursprungswert in €	Auflös. jährl. in €	Auflösungsrest in €
<b>KANALBEREICH:</b>			
<b>Mischwasserbereich:</b>			
· Landeszuweisungen	6.237.926	153.601	3.732.332
· fiktive Zuschüsse Dritter	332.893	8.293	203.553
· AiB Kanalaufdimensionierung Odenwaldring	13.700	0	13.700
<b>MW-Bereich</b>	<b>6.584.519</b>	<b>161.894</b>	<b>3.949.585</b>
<b>Schmutzwasserbereich:</b>			
· Landeszuweisungen	0	0	0
<b>SW-Bereich</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Regenwasserbereich:</b>			
· Landeszuweisungen	1.201.711	30.043	824.315
<b>RW-Bereich</b>	<b>1.201.711</b>	<b>30.043</b>	<b>824.315</b>
<b>Kanalbereich</b>	<b>7.786.230</b>	<b>191.937</b>	<b>4.773.900</b>
<b>KLÄRBEREICH:</b>			
<b>Mischwasserbereich:</b>			
· Zuschüsse für MW-Sammler	1.102.936	24.200	389.760
· Zuschüsse für MW-Regenbecken	1.992.493	51.897	931.219
<b>MW-Bereich</b>	<b>3.095.429</b>	<b>76.097</b>	<b>1.320.979</b>
<b>Kläranlagen:</b>			
· Zuschüsse für Kläranlagen	4.535.353	93.457	1.502.409
<b>Kläranlagen</b>	<b>4.535.353</b>	<b>93.457</b>	<b>1.502.409</b>
<b>Klärbereich</b>	<b>7.630.782</b>	<b>169.554</b>	<b>2.823.388</b>
<b>Abwasserbeseitigung gesamt</b>	<b>15.417.012</b>	<b>361.491</b>	<b>7.597.288</b>
davon:			
<b>Mischwasserbereich</b>	<b>9.679.948</b>	<b>237.991</b>	<b>5.270.564</b>
<b>Schmutzwasserbereich</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Regenwasserbereich</b>	<b>1.201.711</b>	<b>30.043</b>	<b>824.315</b>
<b>Kläranlagen</b>	<b>4.535.353</b>	<b>93.457</b>	<b>1.502.409</b>
nachrichtlich:			
Zuschüsse Straßenbaulastträger L2310 Ziegelgasse	113.401	2.835	98.281

# ABWASSERBESEITIGUNG

## BERECHNUNGSGRUNDLAGEN

3) Beiträge Stand 31.12. lt. Anlagenbuchhaltung		2019		
		Ursprungswert in €	Auflös. jährl. in €	Auflösungsrest in €
<b>- Kanalbeiträge gesamt</b>		<b>3.777.028</b>	<b>65.690</b>	<b>1.203.665</b>
<u>aufgeteilt auf:</u>				
Mischwasserbereich	90,87%	3.432.185	59.693	1.093.770
Schmutzwasserbereich	0,00%	0	0	0
Regenwasserbereich	9,13%	344.843	5.997	109.895
<b>Kanalbeiträge</b>	<b>100,00%</b>	<b>3.777.028</b>	<b>65.690</b>	<b>1.203.665</b>
<b>- Klärbeiträge gesamt</b>		<b>1.305.444</b>	<b>21.547</b>	<b>433.111</b>
<u>aufgeteilt auf:</u>				
Kläranlagen	47,80%	624.002	10.299	207.027
Mischwasserbereich	52,20%	681.442	11.248	226.084
<b>Klärbeiträge</b>	<b>100,00%</b>	<b>1.305.444</b>	<b>21.547</b>	<b>433.111</b>
<b>Abwasserbeiträge gesamt</b>		<b>5.082.472</b>	<b>87.237</b>	<b>1.636.776</b>
<u>davon:</u>				
<b>Mischwasserbereich</b>		<b>4.113.627</b>	<b>70.941</b>	<b>1.319.854</b>
<b>Schmutzwasserbereich</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Regenwasserbereich</b>		<b>344.843</b>	<b>5.997</b>	<b>109.895</b>
<b>Kläranlagen</b>		<b>624.002</b>	<b>10.299</b>	<b>207.027</b>

## ABWASSERBESEITIGUNG

### BERECHNUNGSGRUNDLAGEN

4) Prognose über Beitragszugänge		2020	2021	2022	2023	2024
<b>- Kanalbeiträge</b>		0	0	0	0	0
<u>aufgeteilt auf:</u>						
Mischwasserbereich	90,87%	0	0	0	0	0
Schmutzwasserbereich	0,00%	0	0	0	0	0
Regenwasserbereich	9,13%	0	0	0	0	0
<b>Kanalbeiträge</b>	<b>100,00%</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>- Klärbeiträge</b>		0	0	0	0	0
<u>aufgeteilt auf:</u>						
Kläranlagen	47,80%	0	0	0	0	0
Mischwasserbereich	52,20%	0	0	0	0	0
<b>Klärbeiträge</b>	<b>100,00%</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Abwasserbeiträge gesamt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
davon:						
<b>Mischwasserbereich</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Schmutzwasserbereich</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Regenwasserbereich</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Kläranlagen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

### **III. BESCHLUSSANTRAG ZUR GEBÜHRENKALKULATION**

## BESCHLUSSANTRAG

1. Der Gemeinderat stimmt der ihm bei der Beschlussfassung über die Gebührensätze vorgelegten Gebührenkalkulation vom Oktober 2021 zu.
2. Die Stadt Freudenberg/Main wird weiterhin Gebühren für ihre öffentliche Einrichtung „Abwasserbeseitigung“ erheben.
3. Die Stadt Freudenberg/Main wählt weiterhin als Gebührenmaßstab für die Schmutzwassergebühr den Frischwassermaßstab. Der Gebührenmaßstab für die Niederschlagswassergebühr ist die angeschlossene bebaute und befestigte (versiegelte) Fläche.
4. Der Gemeinderat stimmt den in der Gebührenkalkulation berücksichtigten Abschreibungs- und Verzinsungsmethoden sowie den Abschreibungs- und Zinssätzen zu.
5. Der Gemeinderat stimmt den in der Gebührenkalkulation berücksichtigten Prognosen und Schätzungen zu.
6. Wie in der Gebührenkalkulation berücksichtigt, werden die verschiedenen Straßenentwässerungsanteile wie folgt angesetzt:

**aus den kalkulatorischen Kosten der:**

Mischwasseranlagen	24,0 %
Regenwasseranlagen	0,0 %
Kläranlagen	5,0 %

**aus den Betriebsaufwendungen der:**

Mischwasseranlagen	13,5 %
Regenwasseranlagen	0,0 %
Kläranlagen	1,2 %

7. Dem vorgeschlagenen Kalkulationszeitraum der Gebührenkalkulation von 2022 - 2024 (dreijährig) wird zugestimmt. Von der Möglichkeit, die Gebührenkalkulation auf einen längeren Zeitraum (bis zu 5 Jahre) abzustellen, wird kein Gebrauch gemacht.
8. Die ausgleichfähige Kostenunterdeckung der Schmutzwasserbeseitigung aus dem Bemessungszeitraum 2017 - 2019 wird entsprechend der Anlage 7 zum Ausgleich eingestellt.
9. Die ausgleichfähige Kostenunterdeckung der Niederschlagswasserbeseitigung aus dem Bemessungszeitraum 2017 - 2019 wird entsprechend der Anlage 8 zum Ausgleich eingestellt.

**10.** Auf der Grundlage dieser Gebührenkalkulation werden die Abwassergebühren wie folgt geändert:Für den Zeitraum 01/2022 bis 12/2024Schmutzwassergebühr **3,50 €/m<sup>2</sup> Frischwasser**Niederschlagswassergebühr **0,41 €/m<sup>3</sup> bebaute und befestigte Fläche**

Eine bei der Beschlussfassung der Gebührensätze vorgenommene Abrundung der Gebührenobergrenze auf zwei Nachkommastellen hat eine zunächst in Kauf genommene Kostenunterdeckung zur Folge. Der Gemeinderat behält sich vor, diese Kostenunterdeckung zu einem späteren Zeitpunkt innerhalb der fünfjährigen Ausgleichsfrist auszugleichen.